

Lesbisch-schwul-queere Filmtage in Münster

Do 3. – So 6. Nov. 2022

Programmkinos Cinema

[www.queerstreifen.de](http://www.queerstreifen.de)

 [queerstreifen](https://www.facebook.com/queerstreifen)

 [queerstreifenms](https://www.instagram.com/queerstreifenms)

[#qsms22](https://twitter.com/queerstreifenms)



24. QUEERSTREIFEN

Do 3. Nov.

Fr 4. Nov.

Sa 5. Nov.

So 6. Nov.

Nach den letzten Queerstreifen führten wir eine Abstimmung durch. Die Ergebnisse setzen wir gerne um. Beachtet deshalb bitte diese Neuerungen:

Alle Vorstellungen sind mit **Platzkarten** (festen Plätzen).

Bei vollem Foyer müsst Ihr den Saal über den **Notausgang** verlassen.

Es wird keine analogen Abstimmzettel („Filmbewertungen“) mehr geben – die **Abstimmung läuft digital**.

Und wegen Corona schauen wir mal ...

10:15 S. 17  
**Alle sind anders 2022**  
Kurze Filme für junge und ältere Menschen

10:15 OmU S. 17  
**THE LAST CHAPTER**  
Alter, BDSM und Aids

12:00 OmU S. 12  
**VORURTEIL UND STOLZ** Eine Reise durch die letzten 100 Jahre schwedische queere Filmgeschichte

12:15 S. 18  
**WIR WAREN EIGENTLICH KLEINE STARS!** Lesbisch-feministische Rückblicke

14:00 OmU S. 13  
**SEITENSPIEL** Heiße Rugbyspieler mit verhängnisvoller Affäre

14:20 S. 19  
**Best of URSULA**  
Kurzfilme des 33rd Hamburg International Queer Film Festival

17:00 OmU S. 8  
**FRAMING AGNES** Die Geschichte des medialen Blicks auf Transmenschen

16:45 OmU S. 13  
**NELLY & NADINE** Gemeinsam ein Leben lang

16:05 S. 20  
**READY FOR RANSOM | MÜNSTER 1972!**  
Zwei Münster-Dokus

19:00 S. 5  
**Eröffnung mit Tanz**  
Münster – danach Sekt!

18:45 OmU S. 9  
**MASCARPONE** Schwules Liebes-Chaos in Rom

18:45 OmU S. 14  
**SUBLIME** Coming-of-Age-Geschichte mit Charme und Coolness

18:00 OmU S. 21  
**INVISIBLE: GAY WOMEN in SOUTHERN MUSIC** Lesbische Frauen in der Country-Music-Szene verstecken sich nicht länger

20:30 OmU S. 7  
**INTO MY NAME (NEL MIO NOME)** Vier Freunde erzählen die Geschichten ihrer Transitionen

21:00 OmU S. 11  
**BESTIES** Eine „Romeo und Julia“- Sommerromanze in Instagram-Zeiten

21:00 OmU S. 15  
**GIRLS GIRLS GIRLS** Drei junge Frauen auf der Achterbahnfahrt namens Erwachsenwerden

20:15 S. 21  
**REX GILDO – DER LETZTE TANZ** Hossa! Ein tragisches Künstlerschicksal

22:45 OmU S. 11  
**LONESOME** Ein junger Cowboy in einem Drama um Sex, Einsamkeit und menschliche Beziehungen

23:00 OmU S. 15  
**POTATO DREAMS OF AMERICA** Schwarzhumorige Tragikomödie des russischstämmigen Regisseurs Wes Hurley

Filme mehr im  
lesbischen  
schwulen  
trans  
queeren  
Kontext

Sprache im Film u.a.  
• Englisch  
• Finnisch  
• Französisch  
• Italienisch  
• Schwedisch  
• Spanisch

Beachtet, dass sich das Programm ändern kann – bitte [www.queerstreifen.de](http://www.queerstreifen.de) queerstreifen oder queerstreifenms beachten.

Eintrittspreise  
• Vorverkauf bis Mi 2. Nov. 6,50 €  
• ab Do 3. Nov. 8,00 €  
• »Alle sind anders« 5,00 €  
• Ser-Karte (5,50 €/Karte) 27,50 €  
• Dauerkarte (4,00 €/Karte) 68,00 €

Kino und Vorverkauf: Cinema & Kurbelkiste · Warendorfer Str. 45 · 48145 Münster · Tel. 0251.30300

## Die 24. Queerstreifen: Erwachsenwerden von Argentinien bis Australien

Liebe Stars und Stern\*chen,

es ist uns eine große Freude, euch auch dieses Jahr wieder jede Menge brandneue lesbische, schwule und queere Filme aus aller Welt zu präsentieren.

Und dabei zeigen sich die Queerstreifen jugendlicher denn je: Unser diesjähriger Schwerpunkt ist das Thema Coming of Age, also der meist eher beschwerliche Prozess des Erwachsenwerdens queerer Menschen. Filme aus ganz unterschiedlichen Ländern – von Argentinien bis Australien – demonstrieren, wie Schwule, Lesben und Transmenschen die heiklen Jahre als Teens und Twens meistern:

- So teilen in unserem berührenden Eröffnungsfilm INTO MY NAME vier italienische Transjungs ihre Erfahrungen und geben sich gegenseitig Halt. Diesen Film widmen wir Malte C., dem jungen Transmann, der am Rande des CSD Münster gewaltsam angegriffen wurde und später seinen Verletzungen erlag.

- Das packende französische Milieudrama BESTIES gewährt einen Blick in die Banlieues von Paris. Nedjma und Zina verlieben sich, aber sie gehören verfeindeten Gangs an ...
- In der australischen Produktion LONESOME flüchtet der junge Casey von seiner Kleinstadt in die Metropole Sydney. Ist er schon bereit für eine feste Beziehung?

- In dem argentinischen Jugendfilm SUBLIME verguckt sich der Teenager Manu in seinen besten Freund Felipe. Bislang waren beide hetero, aber im Gefühls-Chaos scheint alles möglich ...

- In der mitreißenden finnischen Produktion GIRLS GIRLS GIRLS treffen zwei beste Freun-

dinnen auf eine ehrgeizige Eiskunstläuferin, die ihr Leben ordentlich durcheinanderwirbelt.

- Skurril geht es in der US-Tragikomödie POTATO DREAMS OF AMERICA zu. Für die russischen Migrant\*innen Potato und seine Mutter lässt der amerikanische Traum lange auf sich warten ...

Darüber hinaus blicken die Queerstreifen mit einem halben Dutzend Dokumentarfilmen zurück auf die bunte nicht-heterosexuelle Historie in Münster, Deutschland und der Welt: FRAMING AGNES, NELLY & NADINE, VORURTEIL UND STOLZ, WIR WAREN EIGENTLICH KLEINE STARS!, READY FOR RANSOM, MÜNSTER 1972! und REX GILDO – DER LETZTE TANZ.

Eine Eröffnung mit „Tanz Münster“ und anschließendem Sektempfang, ein Kinder- und Familienprogramm sowie eine Kurzfilmrolle runden die Queerstreifen ab.

Wie in den vergangenen Jahren laden wir alle Gäste ein, jeden besuchten Film zu bewerten – nun erstmals ausschließlich digital. Bitte achtet auf die QR-Codes im Kinofoyer oder die Links auf unserer Website. Als Anreiz winkt ein Festivalpass für die Queerstreifen 2023.

Last, but not least möchten wir den Unternehmen, Vereinen, Initiativen und Gremien danken, ohne deren finanzielle Unterstützung unser Festival nicht möglich wäre.

Das Queerstreifen-Team wünscht anregende Unterhaltung!

PS: Save the date: Die 25. Queerstreifen finden vom 2. bis zum 5. November 2023 statt.

# Dorothee Tietz

## Heilpraktikerin

**Akupunktur**  
**Chinesische Medizin**  
**Shiatsu**



Diepenbrockstr. 32  
48145 Münster  
Tel. +49 251 132553



[www.dorothee-tietz.agtcm-therapeut.de](http://www.dorothee-tietz.agtcm-therapeut.de)

Foto: Kristian Schuller



### **Grußwort der Staatsministerin Claudia Roth MdB anlässlich der 24. Queerstreifen**

Die filmische Sichtbarkeit queerer Lebensweisen ist wichtig – deshalb fördert BKM den Verband der unabhängigen queeren Filmfestivals in Deutschland, QueerScope, und damit auch das queere Filmfestival Queerstreifen als Teil dieser Kooperation.

Bereits zum 24. Mal dürfen Sie sich in Münster auf ein wortwörtlich vielfältiges Filmprogramm und zahlreiche Veranstaltungen zum queeren Film freuen. Darauf können Sie stolz sein!

Vor allem aber feiert das Filmfestival Queerstreifen mit seinem Programm eins: guten Film – für eine diversere Leinwand, eine Leinwand jenseits von Geschlechterstereotypen und -klischees, die so vielfältig, queer und bunt ist wie das Leben selbst.

Ich danke dem engagierten Festivalteam und wünsche allen Besuchern und Besucherinnen neue inspirierende Film-erlebnisse.

Claudia Roth MdB

Staatsministerin für Kultur und Medien



Foto: Michael Lyra

Gratis: Tanz und Schampus

## Eröffnung mit Tanz Münster

THEATER  
MÜNSTER

### Tanzperformance ganz nah

Ausatmen, Augenkontakt, Schweiß, Tränen, Wärme, Lachen: Die Empfindungen, die die Tänzer\*innen des Theaters Münster spüren, teilen sie in ihrem Format TanzNAH spielerisch und direkt mit dem Publikum. Abseits der gewohnten Bühnen – in Museen, Clubs, Geschäften, Kindertagesstätten und Marktplätzen der Stadt – möchte Tanz Münster ein breiteres Publikum erreichen. Und kommt nun mit TanzNAH #3 zu den Queerstreifen.

Durchaus naheliegend, erläutert Keelan Whitmore, Koordinator Tanzvermittlung und Diversität: „Die Wahrheiten und Geschichten der queeren Community gehören zu unserem Leben und dürfen nicht übersehen werden“. So thematisiert die aktuelle Performance persönliche Erfahrungen und historische Ereignisse aus der LGBTIQ-Community.

Eingerahmt wird die Tanzperformance durch die persönlichen Filmempfehlungen des Queerstreifen-Teams sowie einen abschließenden Sektempfang.

Eintritt frei, wir sammeln aber Spenden für die *LSBTI\* Jugendgruppe Massar*.

Do 3. November • 19:00 Uhr





# Das gute Leben schmecken

Unsere köstlichen – vielfach veganen – Brote und Kuchen sind stadtbekannt.

Wir backen sie mit kompromisslos biologischen Rohstoffen,  
Getreide aus dem Münsterland und einer ordentlichen Portion  
handwerklichem Wissen.



# cibaria

BioVollkornBäckerei



Am Mittelhafen 46 + Bremer Straße 56 · Münster

... und auf den Märkten, im Naturkosthandel  
und in Biosupermärkten · cibaria.de



Eröffnungsfilm

→ Präsentiert von  
T-I-MS e.V.

## Into My Name

### Vier Freunde erzählen die Geschichten ihrer Transitionen

Nico ist 33 Jahre alt, Leo ist 30, Andrea 25 und Raff 23: Sie kommen aus verschiedenen Teilen Italiens. Sie beginnen ihre Transition zu unterschiedlichen Zeitpunkten in ihrem Leben. Tag für Tag stellen sie sich allen Hindernissen einer streng binären Welt.

»Sie blicken auf ihre Kindheit und Jugend zurück, teilen persönliche Erinnerungen und Erfahrungen. Alle vier wurden als Mädchen sozialisiert, auch wenn sie nicht immer den gesellschaftlichen Normen von Weiblichkeit entsprachen. Jede ihrer Genderbiografien ist anders, dennoch lassen sich Parallelen erkennen. Das hilft, einander zu verstehen und sich nicht allein zu fühlen. Gespräche mit den Partner\*innen, Pronomenwahl, Hormontherapie, OP-Entscheidungen und Behördengänge – die Prozesse sind vielfältig und langwierig und der Entschluss, die eigene Geschlechtsidentität selbst zu bestimmen, ist ein subversiver Akt.« (Berlinale 2022)

Regisseur Nicolò Bassetti drehte den Film, um seinen Sohn bei der Transition zu unterstützen.

Wir zeigen den Film in Gedenken an Malte C..

NEL MIO NOME · Italien 2022 · R, Db & K: Nicolò Bassetti · ital. OmU · 93'

Do 3. November • 20:30 Uhr

## Malte C.

20.9.1996 – 2.9.2022

Wer einen Menschen angreift, greift uns alle an.

Trans\*-Inter\*-MÜNSTER e.V. · Selbsthilfegruppe TransIdent Münster · Transmann/Jungen-Stammtisch Münster · KCM Schwulenzentrum Münster e.V. · Livas – Verein für FLINT\* · CSD Münster e.V. · Queergemeinde Münster · Queerstreifen · Die Linse e.V. · Track LSBTI\*-Jugendzentrum Münster · Fachstelle für Sexualität und Gesundheit – AidsHilfe Münster e.V. · Homophon Münster e.V.



Münster-Premiere

## Framing Agnes

### Die Geschichte des medialen Blicks auf Transmenschen

Lange Zeit galt die Geschichte der jungen Transfrau Agnes als einzigartig: 1958 nahm sie an einer Studie über ‚geschlechtsspezifische Störungsbilder‘ an der Gender Clinic der UCLA in Los Angeles teil. Sie gab vor, ein Cismann zu sein, dem spontan Brüste gewachsen seien, um eine geschlechtsangleichende Behandlung zu erhalten. Der Soziologe Harold Garfinkel machte dabei filmische Interviews mit ihr, die im Fernsehen ausgestrahlt wurden, wodurch Agnes ungewollt zur „Transkone“ wurde. Nach Garfinkels Tod wurden dann in seinen Archiven nie zuvor gesehene Akten weiterer Patient\*innen mit noch mehr gefilmten Interviews entdeckt.

In seiner Doku nutzt der kanadische Regisseur Chase Joynt die Original-Interviews mit



Agnes und sechs anderen Transpersonen und setzt sieben Transschauspieler\*innen für Re-Enactment ein, um in Spielszenen der Frage auf den Grund zu gehen, ob und wie sich der massenmediale Blick auf Transmenschen von Agnes bis Laverne Cox verändert hat. Der einfühlsame und vielschichtige Film erkundet dabei in Interviews auch, was Fortschritt für Transmenschen ist und ob es den seit damals überhaupt gegeben hat.

Kanada 2022 · R: Chase Joynt · Db: Chase Joynt und Morgan M. Page · K: Aubree Bernier-Clarke · Mit: Angelica Ross, Zackary Drucker, Stephen Ira Cohen, Jules Gill-Peterson u.a. · engl.OmU · 75‘

Fr 4. November • 17:00 Uhr

# Frauenhistorische Stadt-Rundgänge ♀ von Frauen für Frauen

Wir treffen uns am 2. Mittwoch im Monat um 16.30 Uhr bei gutem Wetter am Domplatz (Eingang Fürstenberghaus) mit mtl. wechselnden Themen.

Alle interessierten Frauen/Mädchen sind herzlich willkommen.

- Infos: <http://www.kalinen.wordpress.com/category/frauenhistorisches>
  - Anmeldung bis Mo. zuvor unter: [info@frauen-stadtrundgaenge-muenster.de](mailto:info@frauen-stadtrundgaenge-muenster.de)
- Arbeitsgruppe Frauengeschichte Münster – Berliner Platz 29 – 48143 Münster



Münster-Premiere

→ Präsentiert von  
Café Classique

## Mascarpone

### Schwules Liebes-Chaos in Rom

Der 30-jährige Antonio steht vor dem Nichts als seine Ehe mit Lorenzo zerbricht – Lover, Loft und Job sind weg. Doch als Antonio bei dem freakigen Denis einzieht, ändert sich sein Leben: Er startet eine Ausbildung zum Konditor und stürzt sich in das wilde Single-Leben der Hauptstadt. Er ist angekommen, für ihn könnte es nun ewig so weitergehen. Als aber der charmante Mailänder Thomas in sein Leben tritt, muss sich Antonio entscheiden: weiterhin Lotterleben oder zurück ins Ehebett?

Die launige Dramödie mit den ansehnlichen Hauptdarstellern kam in Italien gut an: „Es gibt kleine große Wunder und echte Juwelen – wie diese herrliche Regenbogen-Komödie über Liebe und Freundschaft“, lobte die römische Vogue. Und auch der US-amerikanische Midnight East geriet ins



Schwärmen: MASCARPONE ist wie das perfekte Dessert: süß, aber nicht klebrig. Dieser leichte und liebenswerte Wohlfühl-film erforscht Freundschaft, Dating und die Geheimnisse des Erwachsenwerdens der Generation Z“.

MASCHILE SINGOLARE · Italien 2021 · R: Alessandro Guida, Matteo Pilati · K: Michel-clement Franco · Mit: Giancarlo Commare, Gianmarco Saurino, Carlo Calderone, Michela Giraud, Alberto Paradossi u.a. · ital.OmU · 101‘

Fr 4. November • 18:45 Uhr



täglich von 13 bis 23 Uhr

Geringhoffstr. 45/48  
48163 Münster  
Tel.: (0251) 78 64 58  
dieinselsauna@hotmail.com  
www.dieinselsauna.de



Bitte informiert Euch auf unserer Website über unsere aktuellen Corona-Regelungen: [www.DieInselSauna.de](http://www.DieInselSauna.de)

Die Adresse für kreative Tortenideen in Münster



**C A F É C L A S S I Q U E**

**MASCHILE SINGOLARE**



**Rudolfstraße 1 \* 48145 Münster \* Tel. 0251-131700**

**[www.cafe-classique.de](http://www.cafe-classique.de)**

**Montags, Mittwochs bis Samstags 8.30 bis 17.30 Uhr**

**Sonn- und Feiertags 9.00 bis 17.00 Uhr**

**Dienstags Ruhetag**



Münster-Premiere

## Besties

**Eine „Romeo und Julia“-Sommerromanze in Instagram-Zeiten**

Nedjma verbringt die Sommertage in einem Jugendzentrum in Paris und mit ihrer Gang. Als sie auf der Etage des Hauses Zina trifft, die neu zugezogen ist, spürt sie eine Anziehung, die wechselseitig ist. Doch Zina ist ausgerechnet die Cousine der resoluten Anführerin einer konkurrierenden Clique.

Nedjma und Zina verheimlichen zunächst ihre Liebe, bis sie plötzlich entdeckt werden. Nun müssen sie sich entscheiden. Besonders Nedjma ist hin- und hergerissen zwischen den Gefühlen für Zina und ihrem Ruf im Viertel.

Lebendig und mit Feingefühl und schönen Bildern erzählt Marion Desseigne-Ravel in ihrem Debütfilm eine emotionale Reise.

LES MEILLEURES · Frankreich 2021 · R & Db: Marion Desseigne-Ravel · K: Lucile Mercier · Mit: Lina El Arabi, Esther Rollande, Esther Bernet u.a. · franz. OmU · 80'

Fr 4. November • 21:00 Uhr



Münster-Premiere

## Lonesome

**Ein junger Cowboy in einem Drama um Sex, Einsamkeit und menschliche Beziehungen**

Casey, ein junger Mann vom Land, der vor einem Kleinstadtskandal davonläuft, findet sich im großen Tumult von Sydney wieder. Als er Tib trifft, der mit seinen eigenen Narben der Isolation zu kämpfen hat, stimmt die Chemie sofort und das nicht nur sexuell, sondern auch emotional. In ihrer intimen Bindung finden die beiden unnahbaren jungen Männer plötzlich etwas, von dem sie bislang gar nicht wussten, dass es ihnen gefehlt hat.

Doch wie geht man mit Intimität und Gefühlen um, die man bislang nicht zugelassen hat? Können Casey und Tib ihre eigenen Unsicherheiten überwinden und sich vollkommen auf den Anderen einlassen oder sind die Mauern, die sie um sich selbst errichtet haben, zu stark, um sie niederzureißen?

»Mit seinem Blick für das, wo andere vielleicht wegschauen, entwirft Regisseur Craig Boreham eine erotische, sensibel abgestimmte Vision von auffallender Verletzlichkeit, die es wagt, Hoffnung und Erlösung gegen die unmöglichsten Widerstände zu entfachen.« (Outfest LA)

Australien 2022 · R & Db: Craig Boreham · K: Dean Francis · Mit: Josh Lavery, Daniel Gabriel, Anni Finsterer, Ian Roberts u.a. · engl.OmU · 95'

Fr 4. November • 22:45 Uhr



(DIE LINSE)

jeden 2. Montag  
im Monat

QUEER  
MON  
DAY

Mo 14. November · 20.45 Uhr  
**WET SAND**

Eine Hommage auf alle Vergessenen, ein Kampf gegen die Engstirnigkeit und ein Akt der Ermächtigung für Generationen von Menschen, deren Identität unterdrückt wurde.

Mo 12. Dezember · 20.45 Uhr  
**So Damn Easy Going**

In Joanas Kopf dreht eine Achtbahnfahrt wilde Loopings, alles ist ständig in Bewegung. Medizinisch gesagt: Sie hat ADHS.  
QueerScope-Debütfilmpreis 2022!

Nähere Infos: [www.dielinse.de](http://www.dielinse.de)



Münster-Premiere

## Vorurteil und Stolz

**Eine Reise durch die letzten 100 Jahre schwedische queere Filmgeschichte**

Der schwedische Stummfilm „Ikarus“ (1916) von Mauritz Stiller gilt als eines der ersten Zeugnisse des queeren Kinos überhaupt. Stiller entdeckte auch Greta Garbo, die im Hollywood der 1920er und 30er Jahre mit Crossdressing und androgynen Figuren zum ersten queeren Leinwandstar wurde. In den Filmen des Meisterregisseurs Ingmar Bergman finden sich vor allem Beispiele von unterdrückter lesbischer und schwuler Sexualität. Vilgot Sjöman hingegen zeigte in seinem Film „Tabu“ (1977) eine ganze Palette nicht-heterosexueller Spielarten – und sogar eine Pride-Parade.

Eva Beling hat sich in den schwedischen Filmarchiven auf die Suche nach queeren Geschichten, Figuren und Momenten gemacht – und eine ganze Schatztruhe geborgen, mit der sie die Entwicklung von den Anfängen bis zu Filmen wie „Fucking Åmål“ (1998) und „Patrick 1.5“ (2008) nachzeichnet. Ihr spektakuläres Archivmaterial ergänzt sie durch Interviews mit Darsteller\*innen sowie mit Queer- und Filmwissenschaftler\*innen. Belings Neulektüre einer ganzen nationalen Kinematographie im Dienste der queeren Sichtbarkeit setzt ein fantastisches Beispiel: Jedes Land sollte seinen eigenen VORURTEIL UND STOLZ haben!

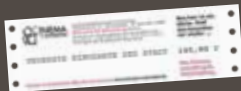
FÖRDOM OCH STOLTTHET - EN QUEER FILMHISTORIA  
· Schweden/Island/Finnland 2021 · R & Db: Eva Beling  
· K: Niklas Nyberg · schwed.OmU · 100'

Sa 5. November · 12:00 Uhr

CINEMA  
& Kurbelkiste präsentiert

DIE TEUERSTE KINOKARTE DER STADT

Privatvorstellung zum Verschenken



160 EURO

Mittwochs bis samstags 14:45 oder 22:30 Uhr,  
sonntags 10:45 oder 13:00 Uhr

für Privatvorstellungen mit einem eigenem Film,  
mit der eigenen Konsole oder einem Film  
aus dem laufenden Kinoprogramm.

Infos auf [www.cinema-muenster.de](http://www.cinema-muenster.de)

Anfragen per Mail an  
[tkds@cinema-muenster.de](mailto:tkds@cinema-muenster.de)







Münster-Premiere

→ Präsentiert von  
androGym

## Seitenspiel

### Heiße Rugbyspieler mit verhängnisvoller Affäre

Zwei unverschämt gutaussehende Rugbyspieler beginnen eine heiße Affäre miteinander. Das könnte so schön romantisch sein, wenn nicht beide in einer festen Beziehung wären. Der Film thematisiert die unglückliche Romanze von zwei Rugby-Spielern eines Londoner Clubs. Einer von ihnen ist Mark, gespielt vom attraktiven Alexander Lincoln. Mark führt eine offene Beziehung mit seinem Freund mit dem er in einer schicken Penthousewohnung lebt. Der andere ist Warren, ein erfahrener Rugbyspieler in einer festen Beziehung mit einem anderen Spieler des Teams.

Nach einer feuchtfröhlichen Mannschaftsparty finden sich die beiden Sportler in einer Affäre wieder, die sie nur schwer vor ihren Partnern und Teamkollegen geheimhalten können. Sie müssen ihre wachsenden Gefühle verbergen, ansonsten riskieren sie, den Club, den sie lieben, zu zerstören. Als sich dieses gefährliche Spiel zu entwirren beginnt, hat ihre aufgedeckte Untreue weitreichende Konsequenzen und führt zu tiefen Spaltungen und Brüchen innerhalb des Clubs. Teamgeist, Loyalität, Kameradschaft und die gegenseitige Unterstützung, für beide immer selbstverständlich, werden auf die Probe gestellt. Neid, Hinterhältigkeit und Verrat machen sich bemerkbar.

IN FROM THE SIDE · GB 2022 · R & K: Matt Carter · Db: Matt Carter, Adam Silver · Mit: Alexander Lincoln, Alexander King, Peter McPherson u.a. · engl. OmU · 134'

Sa 5. November • 14:00 Uhr



Münster-Premiere

## Nelly & Nadine

### Gemeinsam ein Leben lang

Weihnachten 1944 lernen sich die belgische Opernsängerin Nelly Mousset-Vos und die chinesische Widerstandskämpferin Nadine Hwang im Konzentrationslager Ravensbrück kennen und werden ein Liebespaar. Nach zwei Monaten werden sie getrennt, finden sich jedoch nach der Befreiung wieder und bleiben ihr Leben lang zusammen. Nellys Enkelin Sylvie öffnet Jahrzehnte später eine Kiste mit Fotografien, Super-8- und Audioaufnahmen sowie Tagebucheinträgen und gibt sich so auf Spurensuche.

Dabei stößt die Enkelin nicht nur auf die Erinnerungen ihrer Großmutter an das KZ, sondern auch auf Zeugnisse eines gemeinsamen Lebens mit Nadine – einer Partnerschaft, die von der Familie nie als solche gesehen wurde. Über einen Zeitraum von einem Jahr begleitet Magnus Gertten die Enkelin und geht dabei den Spuren nach, die in den unterschiedlichen Quellen zu finden sind.

»Ein ergreifender Film über eine tiefe lesbische Liebe und über die Notwendigkeit persönlichen und kollektiven Erinnerns.«  
(Berlinale 2022)

NELLY OCH NADINE · Schweden/Belgien/Norwegen 2022 · R: Magnus Gertten · Db: Magnus Gertten, Jesper Osmund · K: Caroline Troedsson · Mit: Nelly Mousset-Vos, Nadine Hwang, Sylvie Bianchi, Anne Coesens, Bwanga Pilipi · franz./engl./schwed./span. OmU · 92'

Sa 5. November • 16:45 Uhr

Münster-Premiere

→ Präsentiert vom  
Schwubi-Referat im  
AStA der Uni Münster

## Sublime

### Coming-of-Age-Geschichte mit Charme und Coolness

Der 16-jährige Manuel und sein Kumpel Felipe sind beste Freunde seit Kindertagen. Begeistert machen sie Musik in einer Band und genießen ihr fröhliches Teenie-Leben: Party, Musik, Mädchen, Fußball, Strand und Freundschaft. Für sein geplantes erstes Mal mit Freundin Azul richtet Manuel im Van von Felipes Vaters ein gemütliches Liebesnest ein. Doch plötzlich sind da Gefühle, die Manu immer mehr durcheinanderbringen: Eigentlich würde er viel lieber mit Felipe zusammensein.

Manuel versucht, auf seine innere Stimme zu hören, ohne dabei etwas zu zerstören, was ihm so viel wert ist. Er fragt sich, ob ihn seine Leidenschaft in die falsche Richtung führt. Die Musik ist ihm dabei ein wichtiger Begleiter – als Kompass, als Zuflucht und als



Weg, etwas zu lernen.

Mit Lässigkeit und enormer Leinwandpräsenz stemmen die jungen Hauptdarsteller ihr Gefühls-Chaos. Die Kamera ist stets mittendrin, statt nur dabei.

Mariano Biasins Langfilmdebüt zeigt einen berührenden Feelgood-Film mit Herz und Seele.

Argentinien 2022 · R & Db: Mariano Biasin · K: Iván Gierasinchuk • Mit: Martín Miller, Teo Inama Chiabrando, Azul Mazzeo u.a. · span.OmU · 100'

Sa 5. November • 18:45 Uhr

SCHAUSPIEL

# SO VIEL SEX

Das Vermächtnis - 1. Teil  
PREMIERE / 03.12.22 / Kleines Haus

THEATER  
MÜNSTER



[theater-muenster.com](http://theater-muenster.com)



Münster-Premiere

→ Präsentiert vom  
Autonomen Lesbenreferat  
Uni Münster

## Girls Girls Girls

### Drei junge Frauen auf der Achterbahnfahrt namens Erwachsenwerden

Die Teenagerinnen Mimmi (Aamu Milonoff) und Rönkkö (Eleonoora Kauhanen) sind beste Freundinnen und eher Außenseiterinnen, was sie aber nicht kümmert. Sie wollen Abenteuer und ein aufregendes Leben! Gemeinsam arbeiten sie neben der Schule an einem Smoothie-Stand und verkaufen Getränke mit albernem Namen wie It Takes Two To Mango. Dort begegnen sie eines Tages der ehrgeizigen Eiskunstläuferin Emma (Linnea Leino) – und der Funke springt über. Für die sonst eher nüchterne Mimmi wird durch die erste Liebe plötzlich alles hell und strahlend, und die beiden erleben eine neue Welt voller romantischer Gefühle und so etwas wie Identität. Gleichzeitig gerät Emma kurz vor einem wichtigen internationalen Wettbewerb in eine sportliche Krise. Und als Rönkkö die Verliebtheit ihrer besten Freundin miterlebt, ist sie angespornt, in ihrer Welt voller Flirts und Sexabenteuer mit Jungs nach echter Ekstase zu suchen.

In ihrem dritten Spielfilm gelingt Regisseurin Alli Haapasalo eine aufrichtige Coming-of-Age-Geschichte jenseits der Klischees von Teenagerfilmen und ohne den erhobenen Zeigefinger, der Mädchen beim Erwachsenwerden sonst oft immer noch einengt.

TYTÖT TYTÖT TYTÖT · Finnland 2022 · R: Alli Haapasalo  
· Db: Ilona Ahti und Daniela Hakulinen · K: Jarmo Kiuru  
• Mit: Aamu Milonoff, Eleonoora Kauhanen, Linnea Leino, Mikko Kauppi u.a. · finn./franz.OmU · 101'

Sa 5. November • 21:00 Uhr



Münster-Premiere

## Potato Dreams of America

### Schwarze Tragikomödie des russischstämmigen Regisseurs Wes Hurley

Die Ärztin Elena und ihr schwuler Sohn „Potato“, die in den turbulenten Jahren der Perestroika in der UdSSR ums Überleben kämpfen, flüchten täglich in die Fantasiewelt der Filme, die vom großen amerikanischen Traum erzählen. Aber bald reichen die Filme als sicherer Ort nicht mehr aus und Elena beschließt, eine „Katalogbraut“ zu werden, um einen Mann aus Amerika zu finden. Und das mit Erfolg: Es dauert nicht lange bis Elena den weitaus älteren und sehr exzentrischen John aus den USA kennenlernt und schließlich auch heiratet.

POTATO DREAMS OF AMERICA ist eng an die Kindheit des Autors und Regisseurs Wes Hurley angelehnt.

»Der Film changiert ästhetisch zwischen Off-Theater und Sitcom, Ed Wood, Woody Allen in seiner „Annie Hall“-Phase und Gregg Araki, zwischen Satire und Melodram und politisch zwischen schlagfertiger Kritik an Dogmen aller Couleur und striktem emanzipatorischem Impuls im Gewand einer theatralischen Sitcom mit erstaunlichen Camp-Anteilen.« (Ulrich Kriest in Filmdienst)

USA 2021 · R & Db: Wes Hurley · K: · Vincent Pierce ·  
Mit: Cynthia Lauren Tewes, Dan Lauria, Hersh Powers,  
Jonathan Bennett, Jule Johnson u.a. · engl.OmU · 95'

Sa 5. November • 23:00 Uhr



**HAPPY MONKEY®**

hammer str. 40

48153 münster

0251-96198123

**f** happymonkeymuenster

**@** happymonkey.muenster

bagels | sandwiches | kaffee | bier | wein | gute zeit

photo jenni @ mehralsgruenzeug.com





Kurze für Kurze

## Alle sind anders 2022

**Kurze Filme für Menschen  
von 7 bis 101 Jahren**

Auch in diesem Jahr geht es in den gezeigten Filmen um die Einzigartigkeit der Menschen. Es geht darum, trotz aber auch wegen seiner ganz eigenen Art akzeptiert zu werden, zu sich zu stehen und selbstbewusst zu sein.

Wie immer eröffnet das Zebra das Programm. Filme verschiedener Längen und Genres erzählen von der Einzigartigkeit der unterschiedlichen Menschen, von deren Lebensweisen, aber auch den Problemen, die andere damit haben. Es geht um Respekt und den Kampf, Respekt zu erhalten.



Kurze Spielfilme, Dokumentationen und Animationen erzählen Geschichten über ihre einzigartigen Filmfiguren. Die Filme handeln von Familie, Liebe, Stolz und Selbstbewusstsein, von eigener Identität und von Anerkennung und gegenseitiger Unterstützung.

Für Kinder ab 7 Jahren und – wie immer – auch für Erwachsene sind die Filme im Programm geeignet.

Kuratiert und moderiert wird das Programm wieder von Jens Schneiderheinze.

empf. ab 6 J. · inklusiv Moderation ungefähr 95'

**So 6. November • 10:15 Uhr**



Münster-Premiere

→ Präsentiert von FSG  
AidsHilfe Münster

## The Last Chapter

**Offenes und intimes Porträt über einen  
63-Jährigen, BDSM und Aids**

Jetzt, da der Franzose Bernard im Ruhestand ist, beginnt für ihn das letzte Kapitel seines Lebens. Er zieht in eine neue Wohnung, die wahrscheinlich seine letzte sein wird. Der viel jüngere Gianluca Matarrese filmt seinen Geliebten beim Sex – sie haben eine BDSM-Beziehung, in der Bernard der Meister ist – sowie bei alltäglicheren Aktivitäten: bei der Suche nach einer verlorenen Katze, beim sorgfältigen Einräumen des Geschirrs.

»Ich helfe ihm, die Peitsche in eine Kiste zu packen, zwischen die Überreste seiner Erinnerungen; Erinnerungen an seine Geliebten, die ihm wegen Aids aus den Armen gerissen wurden, Spuren einer Familie, die ihn adoptiert und dann verlassen hat, einer strengen Erziehung, die ihn geprägt hat, ein Vater und eine Mutter, die er nie kennengelernt hat. Unsere Sexspiele sind eine Gelegenheit, zwei Generationen zusammenzubringen: zwischen Peitschenknall und Lederzaum sprechen wir von der Liebe, vom Tod, von Aids, von seinem neuen Lebensprojekt und von uns. Die Wunden und das Trauergepäck eines Überlebenden, ein Schrei voller Leben im Licht seiner sexuellen Triebe.« (Gianluca Matarrese)

Der Film gewann den *Queer Lion* 2021.

LA DERNIÈRE SÉANCE · Italien/Frankreich 2021 · R, Db  
& K: Gianluca Matarrese · franz.OmU · 100'

**So 6. November • 10:15 Uhr**

# DO SNEAK

**24 MAL PRO SEKUNDE. 1 MAL IM MONAT.**

Erlebt die Vielfältigkeit und  
Lebendigkeit des Dokumentarfilms!

Immer am zweiten Donnerstag im Monat  
um 18:00 Uhr im Cinema,  
immer im Original (mit dt. Untertiteln).

Der Eintritt beträgt 6 Euro.

## GARBO

Café und Kneipe im Cinema



### Frühstück und Mittagstisch im Garbo!

Mittwoch bis Sonntag  
Frühstück von 10:00 bis 12:00 Uhr,  
ab 12:00 Uhr Mittagstisch  
mit großer Karte!

Warendorfer Str. 45 · Tel. 0251.30309  
[www.garbo-muenster.de](http://www.garbo-muenster.de)



Münster-Premiere

→ Präsentiert von  
Livas e.V.

## Wir waren eigentlich kleine Stars!

**Marianne Lange – Rückblicke auf lesbisch-  
feministische Zeiten**

In den Erzählungen von zwölf Weg-  
gefährtninnen wird Zeitgeschichte lebendig:  
Die 1957 geborene Marianne Lange war  
streitbare Feministin, Lesbe, Journalistin,  
Mediatorin, Freundin, Geliebte, Partnerin,  
Netzwerkerin, Chor-Sängerin, Seglerin ...  
Mit ihr verbundene Interviewte wie Claudia  
Pinl, Halina Bendkowski, die Münsteraner  
Künstlerin Maria Schleiner oder Lebenspart-  
nerin Ute Möhring beschreiben Marianne  
Langes Persönlichkeit, vor allem aber den  
lesbisch-feministischen Kontext, in dem  
die 2013 an Krebs Verstorbene agierte. Wie  
sie sich mit Alice Schwarzer anlegte, den  
Schwulen Dachverband Deutschlands um  
das L zum LSVD mit-erweiterte, über Femi-  
nistinnen und ihre engagierten Projekte be-  
richtete und sich für die Gleichstellung von  
Lebenspartnerschaften einsetzte – der Film  
leistet einen Beitrag gegen das Vergessen  
und für die Sichtbarkeit von Lesben.

Deutschland 2021 · R & Db: Christa Donner, Sina Vogt,  
Ute Möhring · K: Christa Donner · Mit: Claudia Pinl,  
Halina Bendkowski, Maria Schleiner, Marlis Brede-  
horst, Eli Wolf, Ute Möhring u.a. · 79'

**So 6. November • 12:15 Uhr mit einer  
Einführung von Sina Vogt und Ute Möhring**



## Best of URSULA

### Kurzfilme des 33rd Hamburg International Queer Film Festival

In jedem Jahr öffnen die Queerstreifen eine große bunte Wundertüte mit den besten Kurzfilmen des Hamburg International Queer Film Festival, vormals *Lesbisch Schwule Filmtage Hamburg*. Der Hamburger Kurzfilmpreis heißt URSULA. Das stand früher einmal für „Unser reizvollster schwuler und lesbischer Amateurfilm“. Wir zeigen eine Auswahl der Kuratorin Katja Briesemeister.



#### EGÚNGÚN/ MASQUERADE

Die Macht der Vergangenheit überbrückt die Kluft zwischen Nigeria und Europa in dieser schönen Geschichte über zwei Leben, die sich kreuzen.

Nigeria/UK 2021 · R: Olive Nwosu · engl.OmU · 15'



#### MONSIEUR LE BUTCH

Als Jude mit über 30 Jahren unerwartet wieder zu Hause wohnt, muss Jude sich mit einer liebevoll rechthaberischen Mutter auseinandersetzen, die die ganze „Trans-Sache“ nicht so recht versteht.

USA 2022 · R: Jude Dry · engl.OmU · 12'



#### THE TEST

Um den nächsten großen Schritt in ihrem gemeinsamen Leben machen zu können, warten zwei Frauen auf die Ergebnisse eines wichtigen Tests.

Australien 2020 · R: Jessica Smith · engl.OmU · 8'



#### WARSHA

In Beirut meldet sich ein Kranführer freiwillig, um einen der höchsten und gefährlichsten Kräne zu übernehmen. Fernab von allen Augen kann er sich seiner geheimen Leidenschaft hingeben.

Libanon/Frankreich 2022 · R: Dania Bdeir · arab.OmU · 15'



#### A FOX IN THE NIGHT

So aufregend und flüchtig wie der Anblick eines Fuchses nachts im Süden Londons, ist die zufällige Begegnung zweier junger Männer, die unterschiedlicher nicht sein könnten.

UK 2021 · R: Keeran Anwar Blessie · engl.OmU · 12'



#### TANK FAIRY

Als die glitzernde Tank-Fee dem Haus einen Besuch abstattet, blüht Jojo plötzlich stark auf, ganz zum Unmut der Mutter.

Taiwan/USA 2021 · R: Erich Rettstadt · mand.OmeU · 10'

gesamt ca. 75'

So 6. November • 14:20 Uhr

# ( DIE LINSE )

Kinokultur seit 1989



Das Monatsprogramm von Die Linse.  
Mit «Queer Monday», «Dokumentarfilm-Club»,  
«Jüdisches Lesben» und mehr. Im Cinema und  
Schloßtheater, Pumpenhaus, Stadtbücherei,  
Bürgerinnenberatung und Theater erhältlich.  
Oder online auf [www.dielinse.de](http://www.dielinse.de)



Doppelprogramm

## Ready for Ransom & Münster 1972!

Porträts aus und über Münster

In **READY FOR RANSOM** (R, Db & K: Simon Dickel, 16') spricht der Protagonist Ransom Bradford (1937-2013) über die Gründe für seine Entscheidung, eine Elektroschocktherapie zu beginnen, um heterosexuell zu werden. Zugleich nimmt der Filmemacher die im Jahre 2005 gefilmten Interviews, die 17 Jahre lang in seinem Schrank lagen, zum Anlass, auf seine Freundschaft mit Ransom und ihren Altersunterschied von 36 Jahren zurückzublicken. Der Film fragt nach dem Zusammenhang von sozialen Normen, Stigmatisierung und Gefühlen und zeigt, wie sich Homophobie in den Körper einschreibt. Dabei geht es auch um die großen Themen Liebe, Verlust und schwules Begehren.

**MÜNSTER 1972!:** Am 29. April 1972 gingen in Münster etwa 200 homosexuelle Menschen auf die Straße. Es war deutschlandweit die erste Homosexuellen-Demonstration überhaupt. Halina Bendkowski, Martin Dannecker und Sigmar Fischer teilen in dieser Dokumentation ihre Erinnerungen. Um zu verdeutlichen, wie aktuell die Themen Outing und Sichtbarkeit sind, kommen mit Malina, Philipp und Moritz auch jüngere Aktivist\*innen der münsterischen LGBTIQ-Bewegung zu Wort.

D 2022 · R: Maurice Egen · K: Paul Reinholz & Michael Groß · 49'

So 6. November • 16:05 Uhr

Simon Dickel ist anwesend





Münster-Premiere

## Invisible: Gay Women in Southern Music

**Lesbische Frauen in der Country-Music-Szene verstecken sich nicht länger**

In diesem Dokumentarfilm werden viele lesbische Frauen aus der Country-Music-Szene der USA gezeigt, die in den 1970er bis 1990er Jahren dem Ruf nach Nashville folgten, wo die großen Hits entstanden. Sie haben dort Karriere gemacht und für bekannte Künstler\*innen Songs geschrieben. Ihre sexuelle Orientierung mussten sie jedoch verstecken.

In bewegenden Interviews werden die Liedermacherinnen, Sängerinnen und Produzentinnen mit viel Musik vorgestellt, so wie etwa Dianne Davidson, die ihre Karriere im Alter von 21 Jahren beenden musste, weil sie ein Lied über ihre Partnerin veröffentlicht hatte. Erst Jahrzehnte später findet sie zu ihrer Musik zurück. Sie und die anderen Frauen wollen sich nicht mehr verstecken und unterstützen sich gegenseitig.

Darüber hinaus begegnen wir Cidny Bullens, der als Cindy Bullens Karriere machte und sich 2012 als Transmann outete. Cidny arbeitete mit Elton John und Rod Stewart zusammen. Auch Linda Ronstadt und Emmylou Harris kommen zu Wort.

USA 2021 · R & Db: T.J. Parsell · K: Sandra Chandler und Eythan Maidhof · Mit: Dianne Davidson, Bonnie Baker, Cidny Bullens, Ruthie Foster, Chely Wright, Mary Gauthier, Cheryl Wheeler u.a. · engl.OmU · 107'

So 6. November • 18:00 Uhr



Abschlussfilm

→ Präsentiert vom KCM e.V.

## Rex Gildo – Der letzte Tanz

**Hossa! Hossa! Ein tragisches Künstlerschicksal**

Er sah blendend aus, konnte mitreißend singen und tanzen, verkaufte 40 Millionen Schallplatten, wirkte in über 30 Filmen mit. Jedes Kind konnte seine „Fiesta Mexicana“ miträllern. Rex Gildo (Kilian Berger und Kai Schumann) war in den sechziger und siebziger Jahren ein deutsches Schlager-Idol. Dass er und sein Manager Fred Miekley (Ben Becker) über Jahrzehnte ein Liebespaar waren, wussten nur engste Vertraute. Eine Scheinehe sorgte dafür, dass die Sexy-Rexy-Fassade stimmte. Nach Miekleys Tod bekam Gildos Karriere tiefe Risse durch Alkohol und Tabletten. 1999 stürzte er aus dem Fenster seiner Münchner Wohnung – er wurde nur 63 Jahre alt.

Halb fiktional, halb dokumentarisch erzählt der schwule Regiestar Rosa von Praunheim („Die Jungs vom Bahnhof Zoo“) Gildos Leben als berührendes tragisches Lehrstück. Glaubwürdigkeit und Glamour vermitteln zahlreiche Interviews mit den Kolleg\*innen von einst: So lassen unter anderem Cornelia Froboess, Gitte Hænning und Costa Cordalis die repressive Nachkriegszeit wiederauferstehen.

Deutschland 2022 · R: Rosa von Praunheim · Db: Rosa von Praunheim & Nico Woche · K: Lorenz Haarmann  
• Mit: Cornelia Froboess, Gitte Hænning, Vera Tschelchowa, Cindy Berger, Costa Cordalis u.a. · 90'

So 6. November • 20:15 Uhr

## Wichtige Adressen

### Aids-Beratung der Stadt Münster

Offene Sprechstunde:  
Di 13:00-15:00 Uhr  
Stühmerweg 8  
48147 Münster  
Tel. 0251.49253-61 oder -31

### Amt für Gleichstellung der Stadt Münster

Klemensstraße 10 | Stadthaus 1  
48143 Münster  
Tel. 0251.492-1706  
chmielorz@stadt-muenster.de  
www.stadt-muenster.de/  
gleichstellung/

### androGym e.V.

Spinters schwul-lesbischer  
Sportverein  
mail@androGym.de  
www.androGym.de

### Autonomes Lesbenreferat Uni Münster

Schlossplatz 1 | Raum 108  
48149 Münster  
Tel. 0251.83-22283  
asta.lesben@uni-muenster.de  
www.lesbenreferat.blogspot.de

### autonomes Referat für schwule und bisexuelle Studenten (Uni-AStA)

Schlossplatz 1 | Raum 108  
Tel. 0251.83-23056  
48149 Münster  
asta.schwubi@uni-muenster.de

### Beratung für queere Menschen

Tel. 0251.665686  
beratung@kcm-muenster.de

### DIN-A-Queer – Party im Triptychon

info@dinaqueer.de  
www.dinaqueer.de

**Impressum** Team Barbara Schonschor + Christine Schewe + Claudia Lindner + Martin Dankbar + Stefan Jung + Thomas Behm (V.i.S.d.P.) Mitarbeit Jens Schneiderheineze +++ Anschrift Queerstreifen | Die Linse e.V. · Warendorfer Str. 82 · 48145 Münster · info@queerstreifen.de · www.queerstreifen.de +++ Kinokasse Tel. 0251.30300 +++ Gestaltung Thomas Behm | www.satz-bau.de +++ Danke für die Zusammenarbeit und Unterstützung an Amt für Gleichstellung der Stadt Münster + androGym e.V. + Autonomes Lesbenreferat Uni Münster + autonomes Referat für schwule und bisexuelle Studenten im AStA der Uni Münster + Café Classique + Cinema + Die Linse + Fachstelle für Sexualität und Gesundheit – AidsHilfe Münster e.V. + International Queer Film Festival Hamburg + KCM e.V. + Livas e.V. + PRIDE PICTURES Karlsruhe + Tanz Münster + T-I-MS e.V.

### Fachstelle für Sexualität und Gesundheit – AidsHilfe Münster e.V.

HIV- & STI-Schnelltests jeden 3.  
Dienstag i.M. ab 19 Uhr  
Schaumburgstraße 11  
48145 Münster  
Tel. 0251.609600  
info@aidshilfe.org  
www.aidshilfe.org

### Gay and Grey – 4oplus

gay-grey@muenster.de  
www.gay-grey-muenster.de

### Homophon – erster schwuler Männer-Chor Münster

info@homophon.de  
www.homophon.de

### KCM Schwulenzentrum Münster e.V.

Am Hawerkamp 31  
48155 Münster  
Tel. 0251.665686  
info@kcm-muenster.de  
www.kcm-muenster.de

### Leo:16 – Kultur- und Kneipenkollektiv

TIN-Café 18.00 Uhr | Queerbar  
20.00 Uhr jeden 4. Donnerstag  
i.M.  
Herwarthstraße 7  
48143 Münster

### Livas e.V. – Verein für FLINT

Schaumburgstraße 11  
48145 Münster  
Tel. 0251.8998900  
info@livas.org  
www.livas.org

### LSBTI\* Jugendgruppe Massar

Gruppe und Support für Queere Migrant\*innen und Menschen mit Fluchtgeschichte  
Hochstraße 12  
48151 Münster  
a.daum@awo-msl-re.de

### Pride Weeks – CSD Münster e.V.

kontakt@csd-muenster.de  
www.csd-muenster.de

### Queerstreifen | Queer Monday

c/o Die Linse  
Warendorfer Str. 82  
48145 Münster  
info@queerstreifen.de  
www.queerstreifen.de

📱 @queerstreifen  
📺 queerstreifenms

### Referat für Gleichstellung am AStA Fachhochschule Münster

Johann-Krane-Weg 23  
48149 Münster  
Tel. 0251.836499-1  
gleichstellung@astafh.de  
www.astafh.de/dein-asta

### Track e.V. – LSBTI Jugendtreff

Schulhof der Mauritzschule  
Dechaneistraße 14  
48151 Münster  
Tel. 0178 4539214  
info@track-ms.de  
www.track-ms.de

### Trans\*-Inter\*-Münster e.V. mit den Gruppen:

SHG Transident Münster  
TM/TJ-Stammtisch Münster  
Eltern-Kind\* Gruppe (ts\*, is\*)  
Frauengruppe „Aber bitte mit Sahne“  
kontakt@t-i-ms.de

### Trans\*Beratung Münster

Tel. 0173 4411634  
kontakt@transberatung-muenster.de

Wir sind Mitglied bei  
QueerScope



Barak Omer / 2020/21

Ahmed, 33  
Hair and Make-up Artist

„Mein Problem sind  
verspätete Züge – **nicht HIV.**“

Leben mit HIV. Anders als du denkst.



Gemeinsam gegen Vorurteile.  
[welt-aids-tag.de](http://welt-aids-tag.de)



Danke für die Zusammenarbeit und Unterstützung an Amt für Gleichstellung der Stadt Münster + androGym e.V. + Autonomes Lesbenreferat Uni Münster + autonomes Referat für schwule und bisexuelle Studenten im AstA der Uni Münster + Café Classique + Cinema + Die Linse + Fachstelle für Sexualität und Gesundheit – AidsHilfe Münster e.V. + International Queer Film Festival Hamburg + KCM e.V. + Livas e.V. + PRIDE PICTURES Karlsruhe · Tanz Münster · T-I-MS e.V.

Wir sind Mitglied bei QueerScope



Unsere Website  
[www.queerstreifen.de](http://www.queerstreifen.de)

